

Wolfgang Felten \* Vorsitzender der LG Nordrheinland Frankfurter Str. 33 \* 51065 Köln Tel. 0221 962 5330 w.felten@sv-lg05.de

# Jahresbericht 2018

Liebe Mitglieder,

vielen Dank für die zahlreichen guten Wünsche zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel, auch Ihnen und Ihren Familien wünsche ich ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2019.

Unsere Ressortleiter haben bereits in Ihren Jahresberichten über die sportlichen Aktivitäten unserer Mitglieder im Jahre 2018 berichtet. Ergänzen werden Sie Ihre Ausführungen auf der Ressortleitertagung.

Auch im Jahre 2018 bestritten unsere Mitglieder viele sportliche Wettkämpfe, leider blieben die erhofften Spitzenplätze aus. Zu den sportlichen Gedanken sollte jedoch in erster Linie der zählen, dabei gewesen zu sein- dieser Gedanke sollte wieder mehr Platz in unseren Köpfen finden.

Nahtlos an die Erfolge des Jahres 2017 anknüpfen konnte jedoch unser Agility-Team: Die Weltmeisterin Frau Sabine Metz mit Quinda vom Lusenpark kommt aus unserer Landesgruppe. Gratulation zu diesem tollen Erfolg!

Auf der diesjährigen Bundessiegerzuchtschau errangen die beiden Herren Nikolaus Messler mit Kasper von der Tronje und Herr Oliver Kulke mit Fussel vom Hülsbach jeweils die Platzierung VA2. Hierzu ebenfalls meine Gratulation!

Allen Mitgliedern unserer LG gratuliere ich zu ihrer Teilnahme an den vielfältigen sportlichen Veranstaltungen und den Glücklichen zu Ihren Erfolgen.

### Mitgliedersituation im Verein und der Landesgruppe

Der SV zählt nun 51741 Mitglieder, dies sind 699 Mitglieder weniger als im Jahr 2017. Hatten wir im Jahre 2017 noch über 5000 Mitglieder, so haben wir erstmalig nur noch 4981 Mitglieder, bleiben aber dennoch die größte Landesgruppe und stellen daher 7 Delegierte zuzüglich des geborenen Delegierten.

Leider ist die Anzahl unserer Ortsgruppen nochmals um sechs kleiner als im Vorjahr und beträgt nun 173.

Ich bedanke mich für die Zusendung von fast 95% aller Jahresberichte, doch leider habe ich noch weniger Ideen oder Verbesserungsvorschläge aus Ihren Reihen zur schwierigen Mitgliedersituation in unseren Ortsgruppen erhalten.



Eine Ortsgruppe, die OG Benrath-Reisholz, hat bereits im Jahre 2018 über Ihre Aktivitäten in Sachen Mitgliederwerbung und Außendarstellung unseres Vereins in der Öffentlichkeit berichtet. Der LG-Vorstand hat diese aktive Ortsgruppe zur Delegiertentagung eingeladen, um uns allen Ihr Konzept vorzustellen. Vielen Dank der OG, dass sie dieser Einladung folgen.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Ortsgruppen, die die Durchführung einer Landesgruppenveranstaltung übernommen haben. Dies ist nicht selbstverständlich und diesen ehrenamtlichen Mitgliedern ist besonders zu danken.

Wir als LG-Vorstand denken, dass die Zeit mehr als reif ist, neue Konzepte zu erstellen und alles zu versuchen... denn wer sich nicht bewegt, kann nichts bewegen.

Auch ich weiß, dass es schwierig ist in der heutigen Freizeitgestaltung und in unserer heutigen Forderungsgesellschaft, neue Ideen zu präsentieren und zu verfolgen.

Trotz allem bleibt der Wunsch des Menschen seine kostbare Freizeit in Ruhe und mit Spaß zu verbringen.

Hieran sollten und müssen wir arbeiten!

Der SV hat dies auch verstanden und (in Zusammenarbeit mit PD Dr. Udo Ganslosser und seinem Team) mit dem "Projekt 365" für Mitglieder und Interessierte ein modernes Konzept für die Welpen- und Junghundephase entwickelt. Dieses Konzept stellt die Bindung zwischen Haltern und Hunden in den Vordergrund. Die Hunde werden zu einer erhöhten Sozialkompetenz und Alltagssicherheit erzogen und dadurch kann der öffentliche Ruf des Deutschen Schäferhundes und auch die Außendarstellung des Vereins verbessert werden. Hierüber wird unsere LG-Pressereferentin Frau Ivonne Spitzley auf unserer Delegiertentagung berichten.

Aber auch die Landesgruppe wird versuchen neue Wege zu gehen.

Begonnen haben wir bereits:

1.) Mit der Verbesserung unserer Jugendarbeit durch Förderprogramme und weiteren Ausbau der Hilfsstrukturen zur Unterstützung unserer Jugend in der Familie. Erste Erfolge konnten wir bereits verzeichnen: Wir haben mehr Eintritte von Jugendlichen als Austritte.

Bitte unterstützen Sie den Antrag unseres Jugendwartes.

2.) Durch ein neues Helferkonzept für unsere Ortsgruppen: Dieses wird Ihnen unser Lehrhelfer Herr Mathias Roscheck, als Sprecher für alle Lehrhelfer, vorstellen. Wir wissen ohne Helfer hat eine Ortsgruppe im IPO-Bereich wenig "Überlebens-Chancen". Wir werden auch hier die Ortsgruppen finanziell unterstützen, ähnlich wie wir es bei der Ausrichtung einer LG-Veranstaltung schon machen.



- 3.) Ein weiteres Beispiel sind unsere LG-Jacken. Hierdurch wollen wir versuchen auch äußerlich wieder ein Wir-Gefühl zu erzeugen.
- 4.) Ideen-Werkstatt: Bitte haben Sie Vertrauen in uns und helfen uns durch Ideen Ihrerseits wieder Leben und vor allen Dingen Spaß an der Gemeinschaft mit dem Hund zu vermitteln. Ich weiß, dass dies bei Mitgliedern mit einem Durchschnittsalter von 50,3 Jahre sehr schwierig ist: aber er ist fünf Minuten vor zwölf!

Bitte helfen Sie uns, damit wir Ihnen helfen können! Wir sind bereit!

Wenn man an die Zukunft denkt, darf man ganz sicher einen Erfolg nicht vergessen zu erwähnen: Es ist uns gelungen junge Mitglieder für unser Richter- und Lehrhelfer-Amt zu finden:

Wir haben vier junge Anwärter für das Amt des Leistungsrichters und fünf junge Anwärter für das Amt des Lehrhelfers!

Unser LG-Ausbildungswart wird darüber in unserer Tagung berichten.

Auch im Zuchtbereich konnte mit Nikolaus Messler ein junger Zuchtrichter hinzugewonnen werden.

Durch diese jüngeren Mitglieder können wir in unserer Landesgruppe positiver in die Zukunft schauen und hoffen, dass unsere neuen, alternativen Ideen umgesetzt werden.

#### **Finanzielle Situation**

Auch im Jahre 2018 wird die Landesgruppe weiterhin eine positive, finanzielle Absicherung behalten.

Dies ist sicherlich auch unseren Sponsoren und Gönnern zu verdanken:

Firma Baufinanz Düren

Firma Canis-Royal-Deluxe

Firma Koch-Stark

Firma Magmasoft

Firma Mera-Dog

Firma Versicherungsbüro Ernst Michel

Firma MyDog 24

Hinzu gewonnen haben wir die Firma Bende und die Firma Happy Dog

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Leider hat die Firma Koch-Stark im letzten Jahr Ihre Firma geschlossen. Wir wünschen der gesamten Familie einen wohl verdienten Ruhestand. Die Firma Koch-Stark hat uns immer in allen Belangen unterstützt, sie hatten immer ein offenes Ohr. Nochmals unseren Dank für Ihre Unterstützung.

Festzuhalten ist aber, dass durch die ständig sinkenden Mitgliederzahlen und ebenfalls sinkende Prüfungsanzahl, die Einnahmen ständig sinken!



Wir sind als Landesgruppe nur dadurch finanziell unabhängig, dass der Landesgruppenvorstand über Jahre konsequent geplant und z.B. das Abrechnungssystems eingeschränkt hat.

#### Das heißt im Klartext:

Ein immer wieder positiver Saldo kann ohne moderate Abrechnung des Vorstandes und ohne Sponsoring nicht erreicht werden.



## Persönliche Gedanken

Konnte ich Ihnen mit meinem Bericht 2017 und 2018 vermitteln, dass es immer schwieriger wird unseren Verein mit Leben zu erfüllen?!

Nicht zuletzt, weil man allgemein neuen Ideen oder Veränderungen gegenüber sehr kritisch eingestellt ist?! Dieses Fazit habe ich bereits im Bericht für 2016 und 2017 gezogen. Daran hat sich im Jahre 2018 nichts geändert.

Es wird immer das Negative gesucht und verbreitet, ohne der Erneuerung oder Veränderung erst einmal, wenn nicht positiv, dann doch zumindest neutral gegenüber zu stehen, sich den Dingen gegenüber zunächst aufgeschlossen zu zeigen und erst dann ein Statement abzugeben.

Persönlich möchte ich Ihnen empfehlen, in Ihren Vorständen eine gesunde Mischung aus <Alten> und <Neuen> zu schaffen, sonst ergeben sich <feindliche Übernahmen>, die uns allen eine Menge Ärger, Arbeit und Aufwand bereiten.

Ich wiederhole mich in meinem Bericht für das Jahr 2018 sicherlich in einigen Passagen zum Bericht 2017, aber es hat sich zu wenig verändert. Die größte Veränderung ist die, dass wir alle ein Jahr älter geworden sind.



Deshalb ist es umso wichtiger,

- dass wir es endlich anfassen
- dass wir miteinander sprechen
- · dass wir uns selbst nicht so wichtig nehmen!
- dass wir Lösungen in der Sache finden und nicht für uns, unter dem Deckmantel etwas für die Basis zu tun.

Es ist nicht einfach, aber ohne den ersten Schritt gibt es keinen Anfang!

Bei meinen Vorstandskollegen bedanke ich mich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Im Jahre 2018 waren wir bei einigen Themen nicht immer einer Meinung, haben aber Kompromisse gefunden, die wir alle gemeinsam tragen. Das ist das, was ich oben versucht habe, Ihnen zu vermitteln:

Wir haben im Sinne der Sache entschieden. Dafür meinen persönlichen Dank!

Bei Ihnen möchte ich mich ebenfalls für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken und hoffe wir Alle finden neue Lösungen um die Landesgruppe positiv und offen zu gestalten!

Euer

LG-Vorsitzender

Dful.